

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Home Sweet Home Innendekoration GmbH

1. Geltungsbereich Die nachfolgenden allgemeinen Verkaufs-, Liefer-, Montage- und Reparaturbedingungen (im Folgenden kurz AGB) gelten für alle Verträge zwischen der Home Sweet Home Innendekoration GmbH, Poststrasse 156, 7050 Arosa, Telefon +41 81 377 17 04, (im Folgenden kurz Unternehmen) und dem Kunden. Es gelten die jeweils gültigen AGB zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses. Verbraucher ist jede natürliche oder juristische Person. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende bzw. ergänzende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, das Unternehmen hat deren Geltung ausdrücklich zugestimmt. Individuelle Vertragsabreden haben stets Vorrang vor diesen AGB.

2. Vertragsschluss und Vertragssprache Die Angebote des Unternehmens sind freibleibend und unverbindlich. Ein Vertrag kommt erst durch die schriftliche Auftragsbestätigung des Unternehmens oder durch die Lieferung der Ware zustande. Mündliche Abreden oder Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung durch das Unternehmen. Vertragssprache ist Deutsch oder Englisch.

3. Leistungen des Unternehmens Das Unternehmen bietet den Einkauf und das Verlegen von Bodenbelägen und Teppichen, maßgeschneiderte Vorhänge sowie Polsterarbeiten und Verkauf von Wohnaccessoires an. Die genaue Leistungsbeschreibung ergibt sich aus den jeweiligen Produkt- und Dienstleistungsangeboten im Onlineshop und den Offerten. Die in Angeboten und Auftragsbestätigungen genannten Fristen und Termine sind unverbindlich, sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde. Das Unternehmen haftet nicht für Verzögerungen, die durch höhere Gewalt oder andere vom Unternehmen nicht zu vertretende Umstände verursacht werden.

4. Preise und Zahlungsbedingungen Alle Preise verstehen sich in Schweizer Franken (CHF) und beinhalten die gesetzliche Mehrwertsteuer, soweit nicht anders angegeben. Bei Exporten in andere Länder ist der ausgewiesene Preis der Nettopreis ohne Mehrwertsteuer. Rabatte sind nicht kumulierbar. Die Zahlungskonditionen richten sich nach den Angaben in der jeweiligen Offerte. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, die Offertenpreise jederzeit anzupassen, ohne dass der Kunde vom Vertrag zurücktreten kann. Zahlungen sind sofort nach Rechnungsstellung ohne Abzug fällig, sofern nichts anderes vereinbart wurde. Bei Zahlungsverzug ist das Unternehmen berechtigt, Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu verlangen. Ebenfalls ist das Unternehmen berechtigt für jede Mahnung eine Mahngebühr von CHF 30 zu verlangen.

5. Lieferbedingungen Die Preise verstehen sich in Schweizer Franken einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Versandkosten für eine Bestellung innerhalb der Schweiz variieren je nach Gewicht, Aufwand und Versandstrecke. Die Lieferung erfolgt in der Regel durch das Unternehmen, abweichende Bedingungen können vereinbart werden. Die Lieferung erfolgt weltweit, die genauen Lieferkosten und -zeiten werden dem Kunden vor Vertragsabschluss mitgeteilt. Die Lieferungen erfolgen auf Risiko des Kunden. Nutzen und Gefahr gehen mit Übergabe der Ware an den Kunden oder an die Transportperson auf den Kunden über.

6. Widerrufsrecht und Rückgaberecht Ein Widerrufs- oder Rückgaberecht besteht nicht, sobald der Kunde die Offerte angenommen hat. Maßgeschneiderte Produkte und Dienstleistungen sind vom Umtausch ausgeschlossen. Sollte das Unternehmen dennoch einer Rückgabe zustimmen, so erfolgt dies aus Kulanz und ohne Anerkennung einer Rechtspflicht.

7. Gewährleistung und Haftung Das Unternehmen übernimmt keine Garantien oder speziellen Gewährleistungsfristen. Die Haftung des Unternehmens für Rechts- und Sachmängel gemäß Art. 199 OR wird, soweit gesetzlich zulässig, wegbedungen. Dies gilt nicht für Schäden, die durch grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz des Unternehmens oder seiner Hilfspersonen verursacht wurden. Bei Mängelfolgeschäden wird die Haftung des Unternehmens ebenfalls ausgeschlossen. Für Schäden, die durch Hilfspersonen verursacht werden, haftet das Unternehmen im Rahmen des gesetzlich Zulässigen. Eigentumsvorbehalt besteht bei eingebauten Waren bis zur vollständigen Bezahlung. Die Verjährungsfrist für Sachmängel beträgt ein Jahr ab Ablieferung der Ware.

8. Datenschutz Das Unternehmen verwendet keine personenbezogenen Daten der Kunden zu anderen Zwecken als zur Vertragserfüllung und Bearbeitung der Bestellung. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht. Die Daten werden vertraulich und gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen behandelt.

9. Schlussbestimmungen Es gilt ausschließlich schweizerisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG). Änderungen der AGB werden dem Kunden rechtzeitig mitgeteilt und gelten als genehmigt, wenn der Kunde nicht innerhalb von 30 Tagen schriftlich widerspricht.

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt eine dem wirtschaftlichen Zweck möglichst nahekommende, rechtlich zulässige Regelung.